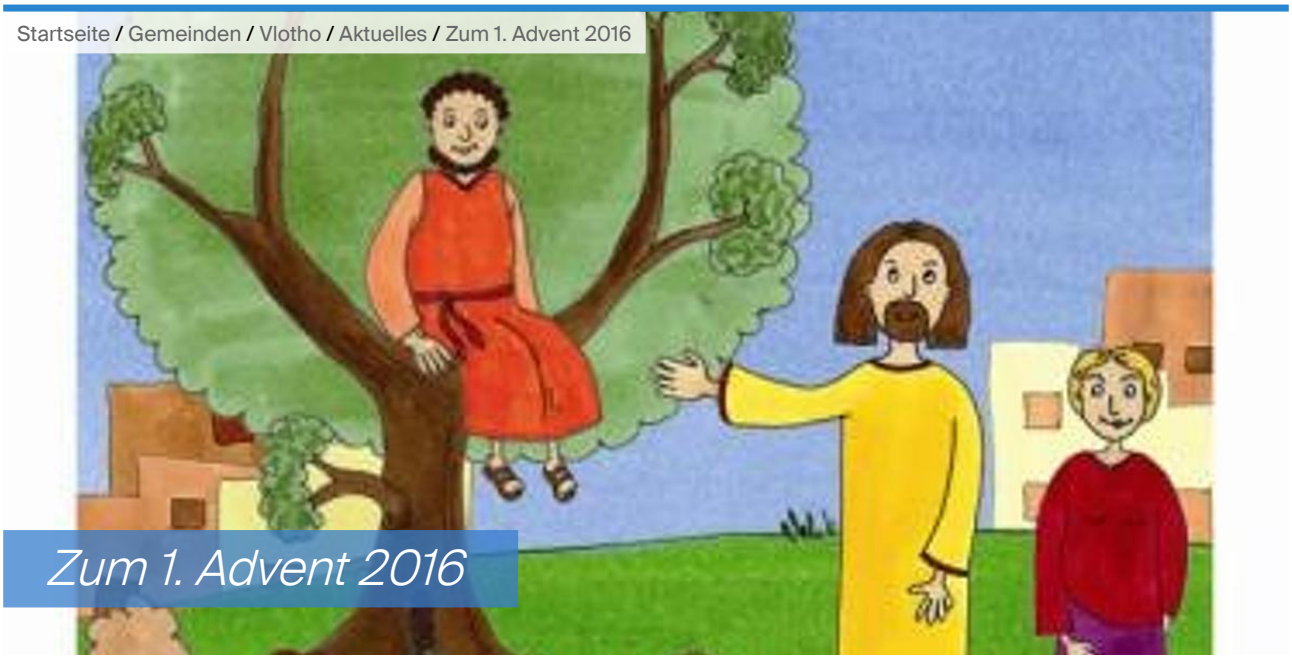


Zum 1. Advent 2016

Vlotho. Zum dritten Mal in diesem Jahr wurden Leser des "Wort zum Sonntag" im Westfalenblatt – Vlothoer Zeitung – von Evangelist Hans-Werner Meyer angesprochen, Gemeindevorsteher der neuapostolischen Kirche in Vlotho. Dieses Mal ging es um einen Text zum 1. Advent 2016, welcher sich mit der biblischen Geschichte um den auf Jesus wartenden Zachäus auseinandersetzt und versucht, diese damalige "Ankunft" Jesu und dessen mögliche Bedeutung für unser Heute zu reflektieren. Hans-Werner Meyer ist seit etwa drei Jahren Mitglied des ökumenisch zusammengesetzten 16-köpfigen Autorenteams für die Vlothoer Wochenendausgabe der oben genanntenTageszeitung.

26. November 2016

Text: Hans-Werner Meyer

Kerl bist... oder eine super taffe Frau?

Dass Jesus ihn, den höheren Beamten Zachäus, einfach ruft und duzt und sich selbst spontan bei ihm zuhause einlädt, hatte dieser sicherlich nicht erwartet. Und dann, als Jesus schon das Gastrecht des Hauses genießt, setzt er dem Ganzen noch die Krone auf – ER hält ihm den Spiegel seines Verhaltens vor – die unverblümte Wahrheit!

Aber diese ist nicht als Schelte oder gar Verurteilung angelegt, sondern als guter Rat und Weg zur Errettung – das heißt: raus aus dem sündhaften Übervorteilen (der Abzocke/der Korruption); rein



Hans-Werner Meyer ist Gemeindevorsteher Neuapostolische Kirche in Vlotho.

wären für seinen Rat, der oft ganz